

Gemeinde-Info

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmalkalden

Februar - April 2024 · Nr. 13



Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten...

(1. Petrus 1,3)

Inhalt

Andacht	3
Rückblick: Hoffnungsträger Ost	4
Rückblick: 55plus-Kreis	5
Kalender	6
Infos: Gemeindeversammlungen	8
Termine und Vorschau: Gemeindefreizeit	10
Termine und Vorschau: Osterspaziergang	10
Termine und Vorschau: Frühstückstreffen für Frauen	11
Mission: ZEDAKAH	12
Kinderseite	14
Impressum	15

Gottvertrauen in unsicheren Zeiten

Liebe Geschwister und Freunde der Gemeinde,

2024 hat begonnen. Ein Jahr mit vielen Unsicherheitsfaktoren für die Gemeinde. Ein neuer Gemeindegliederwart wird gebraucht. Neue Älteste müssen berufen werden. Unser Gemeindegliederreferent will Ende Mai seinen Dienst bei uns beenden. Das sind sehr viele Unsicherheiten am Stück.

Doch es ist nicht unsere Gemeinde, sondern Gottes Gemeinde. Unsere Unmöglichkeiten sind SEINE Möglichkeiten.

Das lässt sich leicht schreiben. Die Realität aber ist sehr herausfordernd. Lasst uns dafür beten, dass Gott selbst in die Aufgaben beruft und befähigt.

“Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16,14)

Die Jahreslosung für 2024 hat Paulus der Gemeinde in Korinth geschrieben, einer Gemeinde, in der es sehr viele Unsicherheiten gab. Lasst uns im Vertrauen auf Gott diese Jahreslosung leben, einander lieben und achten und bei allem, was wir tun, das Wohl des Anderen im Blick haben.

Jesus Christus sagt uns, dass unsere Mitmenschen uns daran als seine Nachfolger erkennen werden, wenn wir das Prinzip der gegenseitigen Wertschätzung ausleben (Johannes 13,35).

Das wünscht Euch und sich Wolfgang Müller



Hoffnungsträger Ost

Am 23.10.2023 hatten wir Lena und ihre Tochter Natascha aus der Ukraine zu Gast im Gemeindezentrum. Sie berichteten von ihrem Dienst in der Ukraine. Begleitet wurden sie vom Leiter des Missionswerkes „Hoffnungsträger Ost“, Jürgen Kießling, und dem Übersetzer Matthäus. Kurz vor dem Besuch las ich im Mitteilungsheft der Organisation einen Artikel, in dem von einer unerwarteten Hilfe berichtet wurde. Eine Gemeinde in der Ukraine brauchte Kinderstühle. Und noch bevor sie diese Bitte äußerten, bot eine Gemeinde in Deutschland Kinderstühle an. Ich fragte Bruder Kießling, ob noch mehr Kinderstühle gebraucht würden. Antwort: „Die werden immer gebraucht“. Nach Rücksprache mit dem Gemeinderat gingen 27 Kinderstühle, die schon viele Jahre im Stuhllager auf eine Verwendung warteten, am 11.12.2023 auf die Reise in die Ukraine.

Wolfgang Müller



55plus-Kreis

Am 5. Dezember 2023 hatten die Senioren ihre Weihnachtsfeier. Einige Mitglieder der „Harfengruppe Wasungen“ erfreuten uns wieder mit einem kleinen Weihnachtsprogramm mit Liedern zum Mitsingen und Zuhören. Über dieser die musikalische Bereicherung haben wir uns sehr gefreut!



Am 9. Januar startete der 55plus-Kreis ins neue Jahr, und der nächste Termin wird dann am **06.02.24** sein. In diesem Jahr sollen unsere Treffen jeweils unter einem bestimmten Thema stehen. So wird z.B. am **05.03.24** Frau Andrea Swoboda aus Schmalkalden einen Reisebericht geben.

Am **07.05.24** kommt Frau Ploch von der Beratungsstelle der Polizei in Suhl zu uns. Sie wird über Betrugsmaschen, Handtaschendiebstähle und Haustürmachenschaften berichten und Tipps geben, wie man sich bei solchen Attacken verhalten soll und sichern kann.

Sehr gerne dürft ihr zu diesen Terminen auch Nachbarn und Bekannte einladen! Wir freuen uns über jeden "Neuzugang".

Hier noch mal die nächsten Termine im Überblick: 06.02., 05.03., 09.04., 07.05.2024.

Es grüßt euch eure Bärbel Krautwald

Kalender

Februar	März
1 Do	1 Fr
2 Fr	2 Sa
3 Sa	3 So Abendmahl 10:00 P: S. Birnbaum M: D. Queck
4 So 10:00 P: S. Birnbaum M: D. Queck (mit Gemeindestunde)	4 Mo
5 Mo	5 Di 55+ Kreis
6 Di 55+ Kreis	6 Mi BA: S. Eger
7 Mi BA: S. Birnbaum	7 Do
8 Do	8 Fr
9 Fr	9 Sa
10 Sa	10 So 10:00 P: S. Eger M: W. Müller
11 So Abendmahl 10:00 P: S. Birnbaum M: J. Schüttel	11 Mo
12 Mo	12 Di
13 Di	13 Mi BA: S. Birnbaum
14 Mi BA: S. Eger	14 Do
15 Do	15 Fr
16 Fr	16 Sa
17 Sa	17 So 10:00 P: F. Schepella M: J. Schüttel
18 So 10:00 P: S. Birnbaum M: W. Krautwald	18 Mo
19 Mo	19 Di
20 Di	20 Mi BA: S. Birnbaum
21 Mi BA: S. Birnbaum	21 Do
22 Do	22 Fr
23 Fr	23 Sa
24 Sa	24 So Palmsonntag 10:00 P: S. Birnbaum M: M. Müller (mit Jahresgemeindeversammlung)
25 So 10:00 P: S. Birnbaum M: B. Krautwald	25 Mo
26 Mo	26 Di
27 Di	27 Mi BA: S. Birnbaum
28 Mi BA: S. Birnbaum	28 Do
29 Do	29 Fr Karfreitag mit Abendmahl 10:00 P: S. Birnbaum M: W. Krautwald
	30 Sa
	31 So Ostersonntag 10:00 P: S. Birnbaum M: D. Queck

Kalender

April	
1	Mo Ostermontag
2	Di
3	Mi BA: S. Eger
4	Do
5	Fr
6	Sa
7	So Abendmahl 10:00 P: W. Müller M: J. Schüttel
8	Mo
9	Di 55+ Kreis
10	Mi BA: W. Krautwald
11	Do
12	Fr
13	Sa
14	So 10:00 P: F. Schepella M: W. Krautwald
15	Mo
16	Di
17	Mi BA: W. Müller
18	Do
19	Fr
20	Sa
21	So 10:00 P: S. Eger M: M. Müller
22	Mo
23	Di
24	Mi BA: W. Krautwald
25	Do
26	Fr
27	Sa
28	So 10:00 Kantate-Gottesdienst
29	Mo
30	Di

Gemeindeversammlungen

Einladung zu Gemeindeversammlungen

Alle Mitglieder der Gemeinde sind an den nachfolgenden Terminen zu Gemeindeversammlungen eingeladen:

- Sonntag, **4. Februar 2024**, nach dem Gottesdienst: Festlegung der Wahl- und Berufungskommission
- Sonntag, **24. März 2024**, nach dem Gottesdienst: Jahresgemeindeversammlung mit Wahlen zum Gemeinderat. Es ist ein gemeinsames Mittagessen vorgesehen.

Frank Schepella

Wahlen zum Gemeinderat am 24. März

Turnusmäßig werden alle zwei Jahre Wahlen zum Gemeinderat durchgeführt, wobei etwa die Hälfte der Mitglieder zur Wahl/Berufung anstehen.

Nach vier Jahren im Dienst scheidet aus: Alle Ältesten (Wolfgang Müller, Wilfried Krautwald, Frank Schepella), Jörn Schüttel als Diakon für Öffentlichkeitsarbeit, Anke Eger als Diakonin für Kinderarbeit und Matthias Müller als Diakon für Haus- und Technik.

Gewählt werden drei Älteste, ein Diakon(in) für Kinderarbeit, ein Diakon(in) für Haus- und Technik, ein Diakon(in) für Öffentlichkeitsarbeit.

Zusätzlich wird ein neuer Finanzverantwortlicher berufen. Andreas Hartig hat seinen Dienst noch einmal bis **30.06.2024** verlängert, um einen Nachfolger einzuarbeiten. Einstweilen wurde Gabi Klee vom Gemeinderat für diese Aufgabe berufen.

Die jeweiligen Aufgabenbeschreibungen werden im Foyer ausgehängt. Entsprechend unserer Wahl- und Berufsordnung sind die Kandidaten auch auf geistliche Voraussetzungen zu prüfen, insbesondere 1. Tim. 3, Hebr. 10:24f., 1. Petrus 5:2-4.

Gemeindeversammlungen

Ein Wahlvorschlag ist mit Begründung schriftlich an den Wahlleiter einzureichen.

Die Frist zur Abgabe der Vorschläge läuft am **3. März** ab. Jeder, der einen Vorschlag einreicht, muss zuvor mit dem Kandidaten gesprochen und sein Einverständnis zur Kandidatur eingeholt haben.

Alle Einzelheiten können in der Wahl- und Berufungsordnung eingesehen werden, die im Foyer ausgehängt wird oder beim Wahlleiter erbeten werden kann. (Übrigens auch im internen Bereich der Internetpräsenz der Gemeinde einsehbar – nähere Informationen dazu bei Jörn Schüttel erhältlich.)

Die Wahl- und Berufungskommission wird am Sonntag, **4. Februar**, in einer Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst namentlich festgelegt. Die Wahl selbst wird zur Jahresgemeindeversammlung am **24. März** erfolgen. In begründeten Fällen ist die Teilnahme an der Abstimmung brieflich möglich. Diese Gemeindemitglieder fordern spätestens vier Tage vor der Abstimmung beim Wahlleiter einen Wahlzettel an. Der ausgefüllte Wahlbrief muss zum Abstimmungszeitpunkt vorliegen und mit Siegel der Gemeinde sowie Unterschrift des Wahlleiters versehen sein.

Unsere Gemeinderatswahl ist nicht nur demokratisch, sondern vor allem geistlich. Wir möchten Schwester und Brüder in die Verantwortung berufen, die unsere Gemeinde in ihrem Dienst auf Jesus Christus ausrichten und Wachstum im Glauben fördern. Dabei wird jeder gebraucht, und die Gemeindeverantwortlichen sind darauf angewiesen, dass viele nach ihren Möglichkeiten mitarbeiten und auch ihre Bereitschaft erklären, in den o. g. Arbeitskreisen Verantwortung zu übernehmen.

Frank Schepella

Verschiedenes

Gemeindefreizeit im September

Für unsere Gemeindefreizeit vom **19. bis 22. September** in der Bildungs- und Begegnungsstätte Schwarzenhof, Rudolstadt, haben wir 40 Plätze reservieren lassen und einen Vorvertrag geschlossen. Wie für alle Buchungen von Räumlichkeiten für Gruppen gibt es Stornierungsfristen und -kosten, die steigen, je näher der Termin heranrückt. Jeder kennt das von seiner eigenen Reisebuchung.

Die erste Anzahlung seitens der Gemeinde für diese Freizeit in Höhe von 500 Euro war für Januar 2024 vorgesehen.

Erste Informationen zu der geplanten Freizeit gab es bereits in der letzten Gemeinde-Info und detailliert seit Mitte November auf einem Flyer, der im Foyer ausliegt und auf den hingewiesen wurde.

Da bis zum Anmeldeschluss am 15. Januar nur zwei Einzelanmeldungen eingegangen sind, müssen wir die Gemeindefreizeit leider absagen, um hohe Stornierungskosten möglichst zu vermeiden.

Frank Schepella

Osterspaziergang

In den letzten zwei Jahren trafen sich viele Gemeindemitglieder und Freunde am Ostersonntag zu einem Morgenspaziergang, um die Auferstehung Jesu mit Sonnenaufgang zu feiern.

Vor dem Gottesdienst gab es ein gemeinsames Frühstück, auch mit denen, die nicht mitlaufen konnten.

Das könnte zu einer guten Tradition werden. Deshalb plant bitte diesen Tag schon so ein – es ist gleichzeitig der Sonntag der Uhrenumstellung, an dem wir gefühlt eine Stunde früher aufstehen „dürfen“. Details zur Route, Start und Frühstück werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Frank Schepella

Frühstückstreffen für Frauen

Am **17. Februar 2024** findet im Kressehof in Walldorf ein Frühstückstreffen für Frauen statt, wozu alle Frauen herzlich eingeladen sind. Veranstalter ist ein kleines Team christlicher Frauen aus verschiedenen Gemeinden der Stadt und Region Meiningen. Das Thema lautet:

Unterwegs mit leichtem Gepäck – Vom Umgang mit Sorgen im Alltag

Wie kann es gelingen, trotz Angst und Sorge hoffnungsvoll in die Zukunft zu gehen? Gibt es Wege und Möglichkeiten, den eigenen „Sorgenrucksack“ zu erleichtern, damit die Lebensreise gelingt? Und was sagt der Gott der Bibel eigentlich zum Umgang mit Sorgen?

Referentin Katja Bernhardt, seit 2015 Prädikantin der Landeskirche Kurhessen Waldeck, möchte gemeinsam mit uns auf Entdeckungsreise gehen, Sorgenballast abwerfen und zuversichtlich neue Schritte wagen. Das Frühstückstreffen für Frauen in Meiningen ist Teil des deutschlandweiten Vereins Frühstücks-Treffen für Frauen e.V. und findet in Meiningen bereits seit 1999 statt.

Beginn ist um 9 Uhr (Einlass ab 8.30 Uhr) und Ende gegen 11.45 Uhr. Dazwischen gibt es neben dem ermutigenden Vortrag von Frau Bernhardt und dem leckeren Frühstück eine musikalische Umrahmung, einen gut sortierten Büchertisch (erstmalig aus Schmalkalden) und die Möglichkeit zu guten Gesprächen unter Frauen.

Die Eintrittskarte kostet 20 Euro (15 € für das üppige Frühstück inklusive Getränke, 5 € für die weiteren Unkosten).

Der Kartenverkauf findet vom 25. Januar bis 14. Februar im Reisebüro Butzer in Meiningen statt. (Anton-Ulrich-Straße 10, werktags von 9.00 bis 17.00 und samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr)

Bei Fragen zum Kartenkauf, einfach per E-Mail direkt an die Koordinatorin Dagmar Winkel wenden, unter: fff-meiningen@gmx.de.

Renate Schramm

„Seit dem Terrorüberfall der Hamas am 7. Oktober hat sich hier in Israel vieles verändert. Auch für uns und unsere Arbeit. Das Leben spielt sich überwiegend in den Schutzräumen ab, da der Norden durch Raketenangriffe der radikalislamischen Hisbollah ständig bedroht ist.

Wir sind sehr dankbar für jeden, der unseren Dienst in Israel mit ins Gebet und auf sein Herz genommen hat. Wir teilen auch gerne mit, dass die nun schon seit über drei Monaten* anhaltende Situation in jeder Hinsicht, sowohl was Mitarbeiterzahlen und Einsatzzeiten, als auch was finanzielle Ausgaben betrifft, eine Zeit der besonderen Herausforderungen ist.

Und leider haben wir seit dem 17. Dezember mit Urija Bayer aus der Mitarbeiterschaft auch einen Gefallenen zu beklagen. Urija war Deutscher Staatsbürger, wurde aber in Israel geboren, am 31.8.2003. Seine Eltern sind Gideon und Nelli Bayer, die bereits in zweiter Generation bei Zedakah mitarbeiten. Urija ist in Maalot als Teil der Zedakah-Familie aufgewachsen. Als Teil der israelischen Gesellschaft mit Daueraufenthaltsgenehmigung leistete Urija derzeit Militärdienst. Auch seine Geschwister wurden nach dem Hamas-Überfall – wie tausende andere Reservisten – eingezogen.

Der 20-Jährige Urija wurde beim Kampfeinsatz im südlichen Gazastreifen schwer am Kopf verletzt, und erlag im Krankenhaus in Beer Sheva seinen Verletzungen. In der Trauermitteilung schreibt die Familie: „Mit großer Trauer müssen wir euch mitteilen, dass unser geliebter Urija uns heute verlassen hat und sich bei unserem Herrn Jesus Christus befindet.“ – Ein Bibelvers ist hinzugefügt: „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“ (Jeremia 29,11) Schon wenige Stunden nach Bekanntwerden von Urijas Tod erfuhren seine Angehörigen und das Werk Zedakah eine große Anteilnahme und auch das Medienecho ist sehr groß.

Doch in und trotz aller Trauer geht das Leben weiter. Unsere Heimbewohner müssen seit Wochen im Bunker leben, beengt und ohne Sonnenlicht. Was unsere Mitarbeiter tagtäglich leisten, ist bemerkenswert!

In der Enge des Bunkers, zwei Stockwerke unter Tage, muss der Pflegebetrieb weitergehen. Die unbelegten Pflegeplätze können wegen der Enge nicht alle belegt werden; trotzdem müssen alle Mitarbeiter aus Israel ihre Arbeit verrichten – allein das stellt schon eine spürbare Verteuerung des Betriebs dar.

Auch die Küche musste in eine platzmäßig sehr beschränkte Bunkerküche umziehen. Die laufenden technischen Aufgaben müssen trotz ständiger Alarmbereitschaft erledigt werden. Beleuchtung, Belüftung, Heizung erfordern einen deutlich höheren Stromverbrauch. Dabei muss der gesamte Alltagsbetrieb mit abnehmenden Mitarbeiterzahlen bewältigt werden, da die Einsatzzeiten der einzelnen Volontäre sukzessive zu Ende gehen und wir nur sehr wenig neue Bewerbungen haben – wer möchte schon in ein Kriegsgebiet zum Einsatz gehen ... ?

Pflege, Hauswirtschaft, Technik – viele Arbeiten müssen auf engstem Raum im Bunkerstockwerk verrichtet werden.

Hier sind wir sehr dankbar für jede Unterstützung! Unser Blick geht dabei auch immer wieder nach vorne in der Hoffnung, dass wir doch möglichst bald wieder ruhigere und normalere Zeiten erleben werden und uns dem geplanten und behördlich inzwischen genehmigten Erweiterungsbau widmen können. Wie dringend bräuchten wir einen größeren Bunker, wie wir ihn als ersten Bauabschnitt des Erweiterungsbaus geplant haben! Herzlichen Dank für alle Gebete, für Israel und für Zedakah.“

Wir als EFG Schmalkalden fühlen uns seit Jahren mit dem Dienst von Zedakah verbunden und unterstützen diesen mit einer monatlichen Spende in Höhe von 100 Euro sowie privaten Zusatzspenden.



*der Bericht ist von Anfang Januar 2024,
Quelle: www.zedakah.de



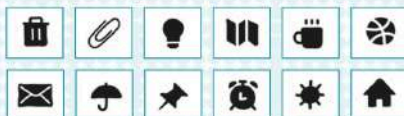
Für Kinder

Falsche Symbole!

Es haben sich auf dem rechten Bild 12 falsche Symbole eingeschlichen. Kannst du sie finden?



Kannst du diese
Symbole im rechten
Kreuz finden?



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!



Gemeindezentrum:

Tel.: 03683 606220

mail@efg-sm.de

www.efg-sm.de

Anschrift: Kanonenweg 14

98574 Schmalkalden

Bankverbindung:

SKB Bad Homburg

IBAN: DE15500921000000673102

BIC: GENODE51BH2

Gemeindereferent: Silas Birnbaum

Tel.: 01573 3937774

Büro: 03683601787

gemeindereferent@efg-sm.de

Gemeindeleiter: Frank Schepella

Tel.: 03683 601787

gemeindeleiter@efg-sm.de

Redaktion:

Nora Kaupert und Wenke Peter

gemeindeinfo@efg-sm.de

nächster Redaktionsschluss:

15.04.2024

Ansprechpartner Diakonate:

55plus-Kreis: Barbara Krautwald

senioren@efg-sm.de

Finanzen: Andreas Hartig

Tel.: 03683 6097246

finanzen@efg-sm.de

Kinder: Anke Eger

Tel.: 03683 400931

kindergodi@efg-sm.de

Haus u. Technik: Matthias Müller

Haus.technik@efg-sm.de

Öffentlichkeitsarbeit: Jörn Schüttel

Tel.: 0179 1057250

oeffentlichkeitsarbeit@efg-sm.de

Bildnachweise: S. 1 Pexels, S. 3

Wolfgang Müller, S. 5 Bärbel Krautwald,

S. 12 und 13 www.zedakah.de, S. 14

Gemeindebriefdruckerei, S. 15 Pixabay,

S. 16 openstreetmap ([https://wiki.](https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Licence/Attribution_Guidelines#Books,_magazines,_and_printed_maps)

[osmfoundation.org/wiki/Licence/](https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Licence/Attribution_Guidelines#Books,_magazines,_and_printed_maps)

[Attribution_Guidelines#Books,](https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Licence/Attribution_Guidelines#Books,_magazines,_and_printed_maps)

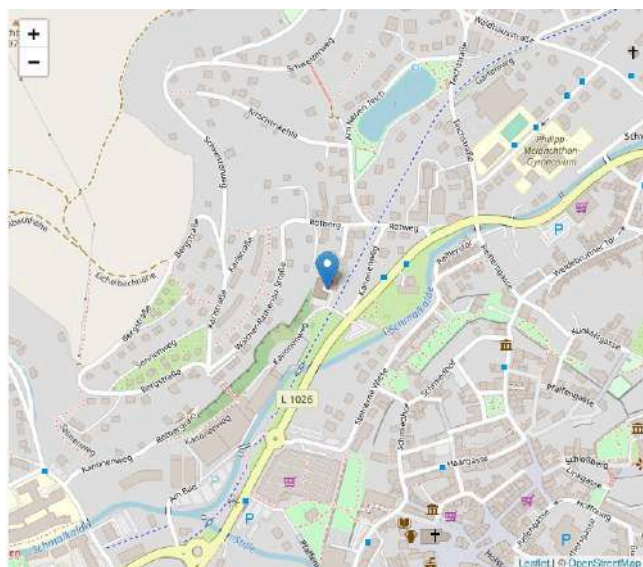
[_magazines,_and_printed_maps\)](https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Licence/Attribution_Guidelines#Books,_magazines,_and_printed_maps)



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmalkalden

Jesus erleben - Gemeinschaft entdecken - Impulse vermitteln

...damit das Leben gelingt



Kanonenweg 14
98574 Schmalkalden
www.efg-sm.de

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen:

So., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
So., 18:00 Uhr Gebet für die Gemeinde
Di., 15:00 Uhr Jungschar
Mi., 19:00 Uhr Bibelgespräch